



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umwelt- und Agrarausschuss
- L 212 -

Kiel, 22. Mai 2014
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1144
(0431) 988 1146
(0431) 988 1148
Fax (0431) 5300 4 1180
Umweltausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die

*35. Sitzung des **Umwelt- und Agrarausschusses***

*am Mittwoch, dem 21. Mai 2014,
im Sitzungszimmer 383 des Landtages*

Beginn: 15:05 Uhr

Zu Beginn der Sitzung stellte sich Staatssekretärin Dr. Silke Schneider den Ausschussmitgliedern kurz vor.

Zum **Erlassentwurf „Immissionsschutzrechtliche Anforderungen an Tierhaltungsanlagen und an Anlagen zur Lagerung von Gülle“**, Antrag der Abg. Kirsten Eickhoff-Weber (SPD), Bernd Voss (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Flemming Meyer (SSW), kam der Ausschuss überein, Fragen an die Landesregierung zu formulieren und diese zur weiteren Veranlassung per E-Mail an Umweltausschuss@landtag.ltsh.de zu senden. Er kam überein, die Beratung in seiner nächsten Sitzung am 11. Juni 2014 fortzusetzen.

Der Ausschuss beschloss, zum Gesetz der Landesregierung zur **Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes (AG TierGesG) und zur Änderung anderer Vorschriften**, [Drucksache 18/1864](#), eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Die Anzuhörenden sollen bis zum 27. Mai 2014 gegenüber der Geschäftsstelle benannt werden. Frist bis zur Abgabe der Stellungnahme ist der 20. Juni 2014. Die weitere Beratung wurde für den 2. Juli 2014 in Aussicht genommen.

Einstimmig empfahl der Umwelt- und Agrarausschuss dem federführenden Europaausschuss, dem Landtag zu empfehlen, den Bericht der Landesregierung, **Schleswig-Holstein in Europa - Europapolitische Schwerpunkte 2013 - 2014, Europabericht 2013 - 2014**, [Drucksache 18/1841](#), zur Kenntnis zu nehmen.

Der Umwelt- und Agrarausschuss nahm die Beratung zum Antrag der Fraktion der PIRATEN, **Tötung von männlichen Eintagsküken stoppen**, [Drucksache 18/1827](#), auf und beschloss, sie in seiner nächsten Sitzung fortzusetzen.

Im Einvernehmen mit dem Antragsteller kam der Ausschuss überein, den Antrag der Abg. Beer (PIRATEN), **Aufteilung und Regelung der Zuständigkeiten zwischen Bund und Ländern beim Naturschutz**, von der Landesregierung schriftlich beantworten zu lassen.

Der Ausschuss nahm Berichte der Landesregierung zu den folgenden Themen entgegen:

- **Fracking in Schleswig-Holstein**
- **Bericht des Vorsitzenden über die Delegationsreise nach Tallinn**

Die Sitzung am Mittwoch, **3. September 2014**, entfällt.

Am Donnerstag, **4. September 2014** findet im Rahmen der Eröffnung der **NORLA** eine Ausschusssitzung statt.

Schluss: 17:10 Uhr

gez. Wiebke Wollmann